aas Akademie für Arbeits- und Sozialrecht

NEUES THEMA

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Teil 3

SEMINARE | KONGRESSE | SYMPOSIEN | WEBINARE

aas-seminare.de

aas informiert

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ – TEIL 3

Dynamik der neuen Arbeitsschutzwelt

Die moderne Arbeitswelt unterliegt nicht nur einem ständigen, sondern auch einem raschen Wandel. Gerade erst haben Digitalisierung, Globalisierung und Fachkräftemangel den Alltag im Betrieb geprägt, schon werden diese Entwicklungsschritte von Robotik und Künstlicher Intelligenz eingeholt. Dementsprechend müssen Unternehmen heute in der Lage sein, schnell auf gesellschaftliche und betriebliche Herausforderungen, die diese Veränderungen mit sich bringen, zu reagieren. Das gilt insbesondere für den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Denn: Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter sind entscheidende Faktoren für ein erfolgreiches Unternehmen.

Der Betriebsrat als Initiator

Als Interessenvertreter haben Sie nach § 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG im Arbeits- und Gesundheitsschutz besonders starke Mitbestimmungsrechte, auch „Initiativrechte“ genannt. Das heißt, der Betriebsrat hat die Aufgabe, von sich aus den ersten Schritt zu tun und Maßnahmen zu beantragen, um mit den schnelllebigen Anforderungen zum Wohl der Belegschaft Schritt zu halten.

Durch Seminare auf dem neuesten Stand

Diese Schulung ist eine logische Fortführung unserer Seminarreihe zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Es vermittelt für den Betriebsrat praxisrelevantes Wissen über aktuelle Entwicklungen, Technologien und wirksame betriebliche Maßnahmen. Wegen der besonderen Bedeutung des Arbeitsschutzes hat das Bundesarbeitsgericht bereits 1986 entschieden, dass Schulungsveranstaltungen zu diesem Thema grundsätzlich als erforderlich im Sinne § 37 Abs. 6 BetrVG anzusehen sind (v. 15.5.1986 – 6 ABR 74/83). Dies gilt übrigens grundsätzlich für alle Seminare, deren thematische Schwerpunkte durch eine schnelle Entwicklung gekennzeichnet sind. Selbst für erfahrene Betriebsratsmitglieder sind diese Aktualisierungen unerlässlich, um ihre Arbeit fach- und sachgerecht ausüben zu können.

NEU Arbeits- und Gesundheitsschutz – Teil3

Dynamik der neuen Arbeitsschutzwelt und Umgang mit Herausforderungen

KENNTNISSE NACH ABSCHLUSS DES SEMINARS

- Gefährdungseinordnung von Robotik und KI
- Mitarbeitergefährdungen durch Dritte und lebende Dokumentationen
- Transparenz in der Schnittstellenbeurteilung und Vorsorge

SEMINARINHALTE

Organigramme haben ausgedient – der BR in der neuen Arbeitsschutzwelt

Reichen Organigramme heute noch aus? / Das Organigramm aus Sicht fachlicher und disziplinarischer Verantwortung / Die heutige Matrix Arbeitsschutz – zum Rollenverständnis des Betriebsrates / Der Erfolg transparenter Schnittstellenabläufe

Arbeits- und Gesundheitsschutz 4.0 – der BR als Beschützer bei Robotik und Künstlicher Intelligenz

Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten von Robotik / Neue Gefährdung für die Mitarbeiter in Sicherheit und Gesundheit / Gefährdungsbeurteilung bei Robotik und Künstlicher Intelligenz / Der Arbeitsmarkt unter Einfluss der Automatisierung / Neue Anforderungen an den Betriebsrat

Gefahr durch Drittfirmen – wie der Betriebsrat die eigenen Mitarbeiter schützt

Zur Transparenz der Standortvorgaben im Arbeitsschutz / Der Betriebsrat und gefährliche Tätigkeiten / Arbeitsschutz und fremde Arbeiter / Personalqualifikation und Fachvoraussetzungen für Drittfirmen / Rahmenvorgaben für den Betriebsrat / Überwachung des Arbeitsschutzes der Drittfirma / Betriebsvereinbarung für Drittfirmen

Pflichtenübertragung und Mitbestimmung – Fluch oder Segen für die Mitarbeiter?

Werden Pflichten delegiert, übertragen oder begrenzt? / Fallstricke in der Praxis / Nutzen und Grenzen einer Pflichtenübertragung / Weshalb Organigramm und Tätigkeitsbeschreibung nicht ausreichen

Fallstrick Dokumentation – Aktuelles zu Unterweisung, Protokollen und Gefährdungsbeurteilungen

Rahmenbedingung und Vielfalt der Unterweisung / Beurteilung der Sprache – vom Bild bis zum 4-Ohren-Modell / Digitale Prozesse in der Unterrichtung – Chance oder Problem? / Übernahmen und Übergaben – die Fallstricke in der Praxis / Gefährdungsbeurteilungen richtig beurteilen

Fachausschuss Arbeit und Prävention – was den Fachausschuss so wirksam und wertvoll macht

ASA und Fachausschuss – Unterschiede / Rahmenbedingungen für den Fachausschuss / Ausschusspersonal und Implementierung / Themenspiegelung im Ausschuss / Ausschussintegration in der Arbeitsschutzorganisation

Schnittstellengefährdung – Arbeitsschutz und Umweltschutz

Umwelt = Umfeld? / Gefahrstoffe und Gefahrgut / Wettereinflüsse im Arbeitsschutz / Abwasser und Entsorgung / Emissionen & Immissionen / Gefährdungsbeurteilungen und Vorsorge

SEMINARFAKTEN

Montag 15:00 – Freitag 12:30 Uhr

max. Teilnehmer ca. 18

§ 37 Abs. 6 BetrVG,
§ 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX

Hotelinfos unter aas-seminare.de

mit Kollegenrabatt ab **1490,- €**

1. Teilnehmer	1590,- €
2. Teilnehmer	1540,- €
weitere Teilnehmer	1490,- €

Seminargebühren zzgl. Hotelkosten und MwSt.

Buchen Sie online unter aas-seminare.de/123

TERMINE

TERMIN	ORT	KENNUNG
04.03. – 08.03.	**Ostseebad Scharbeutz**	1027/2024
24.06. – 28.06.	**Berlin**	2625/2024
23.09. – 27.09.	**Köln**	3927/2024

ZU EMPFEHLEN FÜR

- Betriebsratsmitglieder
- Vertrauensperson der Schwerbehinderten und ihre Stellvertreter
- Arbeitsschutzausschussmitglieder

Die zuständige oberste Arbeitsbehörde des Landes hat unsere Veranstaltungen nach Beratung mit den Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände als geeignet nach § 37 Abs. 7 BetrVG anerkannt.

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

HABEN SIE FRAGEN, WÜNSCHE ODER ANREGUNGEN?

Jennifer Prenzyna
Leitung Kundenbetreuung

Rita Glapa
Kundenbetreuung

Ines Heinsius
Rechtsabteilung

Kerstin Heinz
Rechtsabteilung

0209 165 85 - 0 0209 165 85 - 31
info@aas-seminare.de aas-seminare.de
WhatsApp: 0175 379 04 50

SIE KÖNNEN AUCH GANZ UNVERBINDLICH RESERVIEREN:

Sichern Sie sich vollkommen unverbindlich frühzeitig Ihren Platz bei einem oder mehreren Terminen zu den Themen Ihrer Wahl. Sie gehen mit einer unverbindlichen Reservierung **keinerlei Verpflichtung** ein. So haben Sie auch bei besonders gefragten Terminen genug Zeit, Ihre mögliche Teilnahme zu klären.

SEMINARKENNUNG .....

- O **Vollpensionspauschale** (mit Übernachtung und Verpflegung)
- O **Tagungspauschale**
  - O ohne Übernachtung, mit Abendessen
  - O ohne Übernachtung, ohne Abendessen

Wenn möglich
- O Raucherzimmer
- O Nichtraucherzimmer
- O behindertenfreundlich
- O vegetarisches Essen .....

TEILNEHMER O Frau O Herr

.....
Name, Vorname

.....
Telefon

.....
E-Mail

FIRMENANSCHRIFT

.....
Firma

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

01-03-04-10066 | Stand: 01.09.2023
Bildnachweis: stock.adobe.com © pololia